

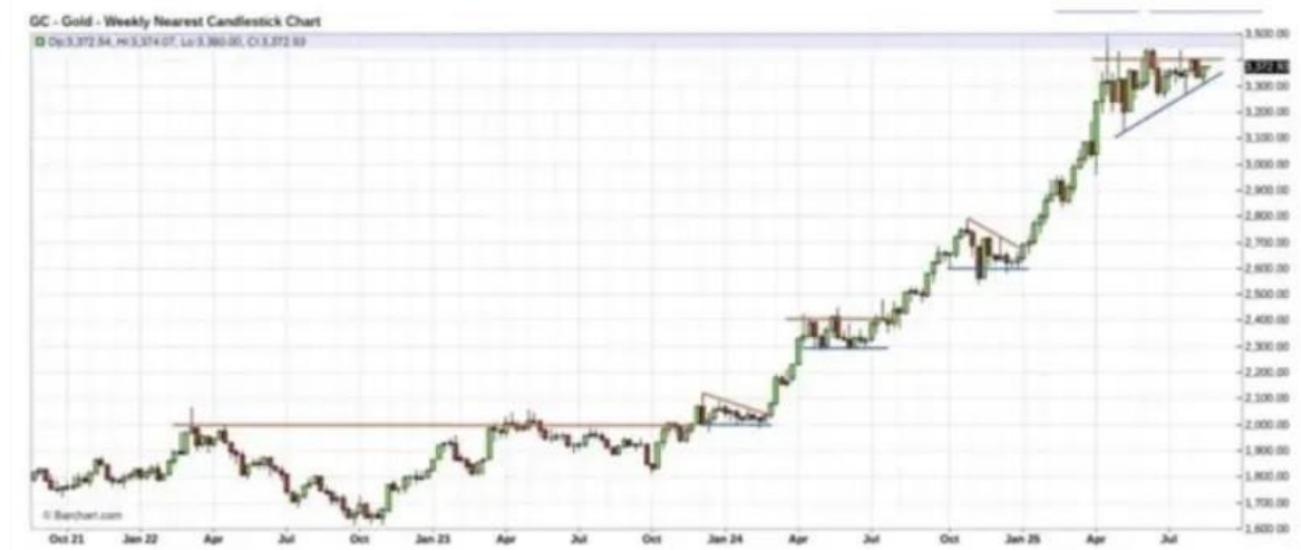
Gold erinnert sich an das große Ganze

16.11.2025 | [Craig Hemke](#)

Die Preisentwicklung der letzten Wochen hat erneut alle üblichen Top-Callers, Bubble-Busters und Permabären auf den Plan gerufen. Und das ist in Ordnung. Sie erfüllen einen Zweck. Gold behält jedoch das große Ganze im Blick und verhält sich genau so, wie wir es bis zum Jahresende erwartet haben. Und wenn Sie glauben, dass 2025 schon spannend war, dann haben Sie noch nichts gesehen.

Beginnen wir mit einem Beitrag, der in der letzten Augustwoche geschrieben wurde. Damals warteten wir auf den nächsten saisonal bedingten Ausbruch des Goldpreises – einen Ausbruch, der eine weitere Rally von 15% bis 20% mit sich bringen und den Goldpreis über 4.000 Dollar je Unze steigen lassen sollte.

Let's start with the spot price of gold. On the weekly chart, the trend is undeniably higher, but price is currently relegated to the same sort of sideways consolidation that has been seen on three previous occasions over the past two years. You might be sure to notice that price has surged 15-20% each time the consolidation finally ended. Could price be ready to surge again soon?



Und genau das ist auch passiert: Der Kurs stieg bis auf 4.380 Dollar, bevor die Kaufkraft erschöpft war und die nächste Konsolidierungsphase begann. Während wir das Wochenchart aktualisieren, können Sie Ihre Erinnerung mit diesem Beitrag von vor zwei Wochen auffrischen.

The gold price will now consolidate its gains again, possibly through year end and into early 2026. However, as you can see above, the next rally phase will take price up another 20% and through \$5000/ounce. This will occur in 2026 as the U.S. considers "revaluing its gold reserves" and "monetizing the asset side of its balance sheet". And the gold market has not even begun to consider the impact of Yield Curve Control yet!



Wie wirkt sich „das große Ganze“ auf die Preise aus und verhindert einen stärkeren Preisverfall und das „Platzen der Blase“? Am vergangenen Freitag und am Wochenende gab es mehrere Hinweise darauf. Hier sind nur einige davon. Beginnen wir mit Fed-Gouverneur Williams, der andeutet, dass eine Rückkehr zu einer offenen und offensichtlichen quantitativen Lockerung unmittelbar bevorsteht:



My News



Fed's Williams: Fed may soon need to expand balance sheet for liquidity needs

By Michael S. Derby

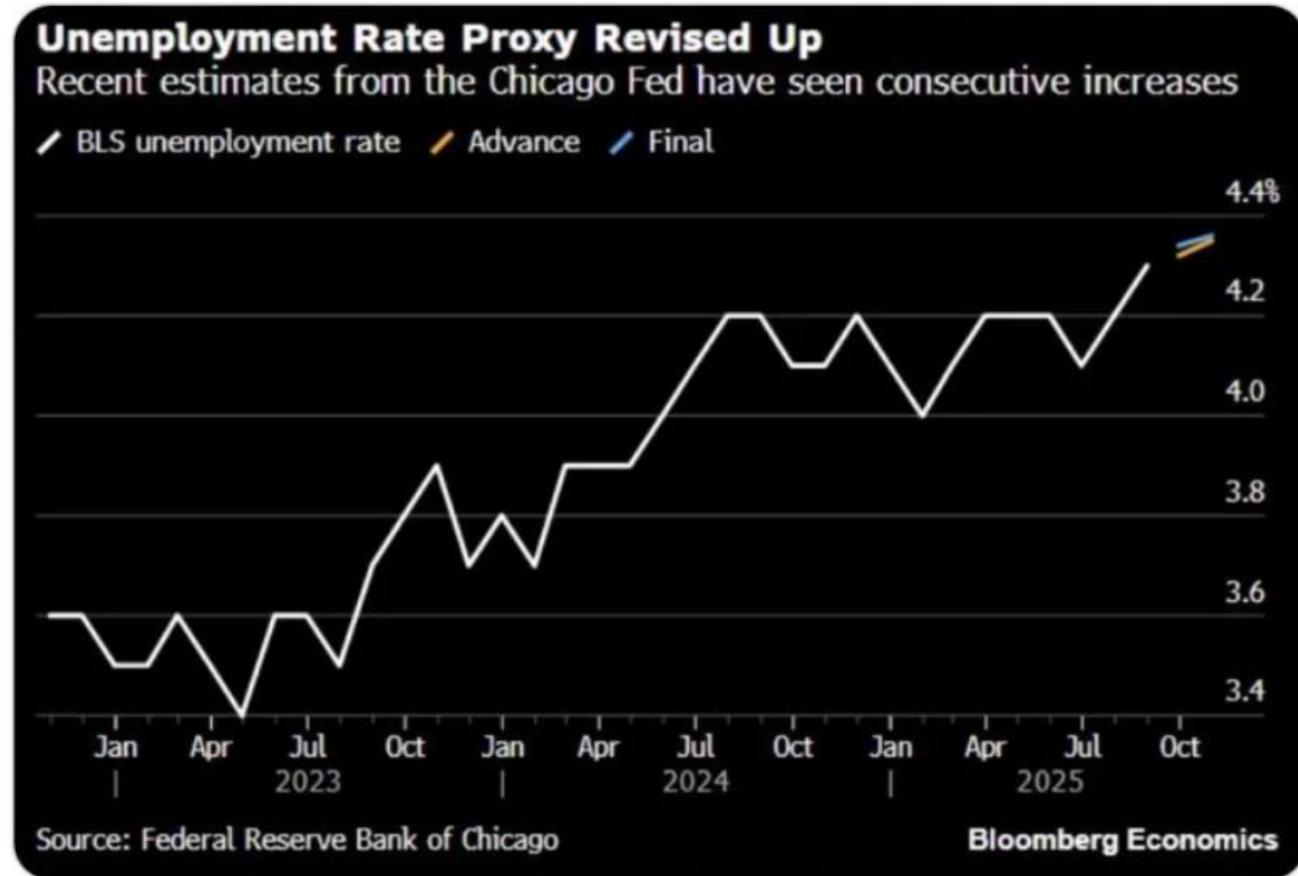
November 7, 2025 5:11 PM GMT+8 · Updated 8 hours ago

Da keine BLS-Daten vorliegen, hier eine Prognose der Fed-Volkswirtschaftler zum Anstieg der Arbeitslosenquote:

Liz Ann Sonders ✅ @LizAnnSonders · 1h



Unemployment rate proxy from @ChicagoFed revised up in October ... now at 4.36%



Hier weist einer der wichtigsten Wirtschaftsberater von Präsident Trump darauf hin, dass die US-Wirtschaft aufgrund des Regierungsstillstands erhebliche Einbußen erleidet (Sie können sicher sein, dass Jerome Powell dies ebenfalls so sieht):

*Walter Bloomberg ✅ @DeItaone · 1h



HASSETT: SHUTDOWN HIT ECONOMY HARDER THAN EXPECTED

Kevin Hassett said Friday that the government shutdown hurt the economy “much worse than expected” and may have caused lasting damage to federal operations. He noted the impact will likely show up in fourth-quarter GDP data but maintained a positive outlook, forecasting up to 4% growth next year.

Hassett also criticized the Federal Reserve for cutting rates by only 25 basis points, suggesting the central bank “may have become partisan.” President Donald Trump has repeatedly called for deeper rate cuts.

Und all dies vor dem Hintergrund einer anhaltenden und wiederauflebenden Goldnachfrage der Zentralbanken im Oktober, insbesondere da Brasilien zum ersten Mal seit über vier Jahren wieder Gold in seine Reserven aufgenommen hat.

Krishan Gopaul @KrishanGopaul · 3h

🔗 ...

The Central Bank of Uzbekistan increased its #gold reserves by 9 tonnes in October. On a YTD basis it remains a net seller, but now by only 12 tonnes. Total gold holdings stood at 371 tonnes at the end of the month.

Krishan Gopaul @KrishanGopaul · 4h

🔗

National Bank of Poland data shows that its #gold reserves rose by 15 tonnes in October - its first monthly increase since May. The banks gold holdings now total 530 tonnes, now 26% of total reserves (below new target of 30%).

Krishan Gopaul @KrishanGopaul · 10h

🔗 ...

Czech National Bank (CNB) data shows it added 2 tonnes to its #gold reserves in October. YTD purchases now total 18 tonnes, helping to lift total gold reserves to over 69 tonnes. The CNB has a stated target of 100 tonnes of gold by 2028.

Krishan Gopaul @KrishanGopaul · 10h

🔗 ..

People's Bank of China reports that its #gold reserves rose by a tonne in October, the 12th consecutive month of buying but the lowest monthly purchase over that period. Gold holdings now 2,304 tonnes, up 25 tonnes since the end of 2024.

Krishan Gopaul @KrishanGopaul · Nov 5

🔗

Bank of Ghana data shows that its #gold reserves rose by a tonne in October. Its YYD buying is now approaching 8 tonnes, with its total gold holdings now 38 tonnes.

Hier ist also, was Sie diese Woche verstehen müssen: Der Anstieg des Goldpreises von 3.500 auf 4.300 Dollar war kein „Blowoff“ und keine „Blase“. Stattdessen war es nichts anderes als die nächste Etappe eines boomenden Bullenmarktes, der begann, als der Preis Anfang 2024 neue Allzeithöchs erreichte. Die nächste Aufwärtsbewegung, die nächsten Monat oder Anfang 2026 beginnen wird, wird den Preis um weitere 15% bis 20% auf 5.000 Dollar je Unze steigen lassen.

Das Jahr 2026 wird für die Gold- und Silberpreise ein erstaunliches Jahr werden, da sich das Gesamtbild vollständig abzeichnet und Investoren auf der ganzen Welt beginnen zu erkennen, was vor sich geht. Ignorieren Sie daher die Neinsager, Weltuntergangspropheten und Klickgeneratoren. Bereiten Sie sich stattdessen entsprechend vor und nutzen Sie den nächsten Preisanstieg für Gold, Silber und Bergbauaktien zu Ihrem Vorteil.

TF Metals Report

Der Artikel wurde am 10. November 2025 auf www.sprottmoney.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/678453-Gold-erinnert-sich-an-das-grosse-Ganze.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).